

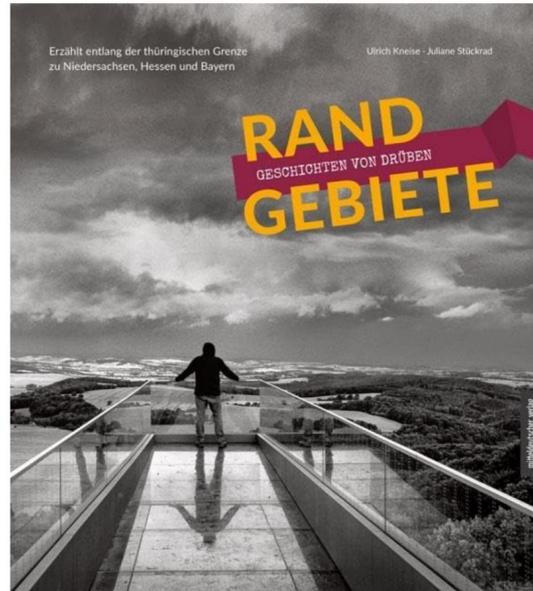


Start > Bücher & Comics > Politik & Geschichte > Randgebiete – Geschichten von drüben

# Randgebiete – Geschichten von drüben

By MedienNerd Dienstag, 9. Januar 2024

**Randgebiete – Geschichten von drüben: Erzählt entlang der Thüringischen Grenze zu Niedersachsen, Hessen und Bayern ist ein Buch aus dem Mitteldeutscher Verlag und erschien am 11. Dezember 2023.**



## Randgebiete – Geschichten von drüben

Mit der Schließung und der fortschreitenden Abriegelung der Grenze zwischen der DDR und der BRD entstand eine paradoxe Situation. Kulturlandschaften, die einst in der Mitte Deutschlands lagen, verwandelten sich zu Randgebieten. Mit 763 Kilometern fiel die Hälfte des gesamten Grenzverlaufes auf Thüringen und trennte es von den Nachbarregionen in Niedersachsen, Hessen und Bayern. Gut dreißig Jahre nach der Wiedervereinigung wagen der Fotograf Ulrich Kneise und die Ethnologin Juliane Stückrad eine fotografisch-ethnografische Dokumentation, die Fragen nach dem Verbindenden und dem Teilenden in den betroffenen Gebieten nachgeht. Beide sind unweit des Sperrgebietes an der Grenze zwischen BRD und DDR im thüringischen Eisenach aufgewachsen. Sie kommen Menschen in Wort und Bild nahe, die auf beiden Seiten der einstigen Staatsgrenze beheimatet sind, und versuchen zu verstehen, wie sie mit den unterschiedlichen historischen Erfahrungen gegenwärtig umgehen und in die Zukunft blicken.

„Randgebiete – Geschichten von drüben“ ist ein faszinierendes Werk, das auf eine einzigartige Weise die deutsch-deutsche Grenze und ihre Auswirkungen auf die Menschen und die Kulturlandschaften beleuchtet. Die Autoren, Ulrich Kneise und Juliane Stückrad, bringen ihre persönlichen Erfahrungen und ihre professionellen Perspektiven als Fotograf und Ethnologin ein, um ein umfassendes Bild dieser historischen Epoche zu zeichnen. Besonders beeindruckend ist die Art und Weise, wie Kneise und Stückrad die Geschichten der Menschen, die an beiden Seiten der ehemaligen Grenze leben, einfangen. Ihre Fotografien und Erzählungen zeigen, wie diese Gemeinschaften durch die politische Teilung geformt wurden und wie sie sich nach der Wiedervereinigung weiterentwickelt haben. Die Autoren schaffen es, die Tiefe und Komplexität der menschlichen Erfahrungen in diesen Randgebieten mit großer Sensibilität und Empathie darzustellen.

Die fotografisch-ethnografische Dokumentation ist nicht nur ein visuelles Meisterwerk, sondern auch ein tiefgründiger Kommentar zur deutschen Geschichte und Identität. Die Bilder und Geschichten regen zum Nachdenken an und werfen Fragen nach Identität, Zugehörigkeit und dem Umgang mit der Vergangenheit auf. Dieses Buch ist daher nicht nur für Historiker oder Fotografie-Enthusiasten interessant, sondern für jeden, der sich für die jüngere deutsche Geschichte und ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft interessiert. Als jemand, der die Geschichte Deutschlands und die damit verbundenen kulturellen Aspekte schätzt, finde ich, dass „Randgebiete – Geschichten von drüben“ einen wichtigen Beitrag zum Verständnis der deutsch-deutschen Geschichte leistet. Die Kombination aus Kneises eindrucksvollen Fotografien und Stückrads tiefgehenden ethnografischen Einblicken schafft ein Werk, das sowohl informativ als auch emotional berührend ist. Es ist ein beeindruckendes Beispiel dafür, wie Kunst und Wissenschaft zusammenkommen können, um Geschichte lebendig zu machen und ein umfassenderes Verständnis der menschlichen Erfahrung zu fördern.

Zusammenfassend ist „Randgebiete – Geschichten von drüben“ ein bemerkenswertes Buch, das die Leser\*Innen dazu einlädt, über die Vergangenheit nachzudenken und gleichzeitig die Gegenwart und Zukunft der ehemaligen Grenzgebiete zu erkunden. Es ist ein Muss für alle, die sich für deutsche Geschichte, Kultur und Fotografie interessieren.

## Randgebiete – Geschichten von drüben



### HAT MIR BESONDERS GEFALLEN

- Die Kombination aus Fotografie und Ethnologie bietet einen umfassenden Blick auf die deutsch-deutsche Grenze und deren Auswirkungen.
- Die Autoren bringen ihre eigenen Erfahrungen aus der Region ein, was dem Buch Authentizität und Tiefe verleiht.
- Durch die Darstellung der menschlichen Erfahrungen und Geschichten wird ein tiefgehendes Verständnis für die historischen Ereignisse geschaffen.
- Ulrich Kneises Fotografien sind eindrucksvoll und ergänzen die Texte von Juliane Stückrad auf bedeutungsvolle Weise.
- Das Buch bietet wichtige Einblicke in die jüngere deutsche Geschichte und ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft.

AUFMACHUNG	8.7/10
UMFANG	9.0/10
SCHREIBSTIL / BILDER	9.2/10
UMSETZUNG	9.0/10